



Mit ihrer Jubiläumschoreografie begeisterten die Tänzerinnen und Tänzer des „Danzspektakels“ das Publikum. Foto: Cedric Arndt

Schwierige Zeit unbeschadet überstanden

„Bürvenicher Danzspektakel“ feierte in der Kostümsitzung zehnjähriges Bestehen

VON CEDRIC ARNDT

Zülpich-Bürvenich. Mit dem 50. Geburtstag ihres Vereins liegt das letzte große Jubiläumsfest für die Mitglieder des Bürvenicher Karnevalsvereins (BKV) gerade einmal ein Jahr zurück. Die Erinnerungsfotos waren jedoch kaum in den Alben verstaut, da standen bereits die Vorbereitungen für die nächste Feierstunde auf dem Programm.

„In dieser Session ist es unsere Tanzgruppe, die uns besonderen Grund zur Freude gibt“, sagte Erik Nießen, zweiter Vorsitzender des BKV. Seit zehn Jahren gehört das „Bürvenicher Danzspektakel“ im Ort zu jeder Veranstaltung während der fünften Jahreszeit dazu. In der Kostümsitzung am Samstag ließ das

Publikum die Tänzerinnen und Tänzer für ihr Durchhaltevermögen selbst in schwierigeren Zeiten hochleben.

Zum Auftakt der Kostümsitzung im Dorfgemeinschaftshaus hatten die „großen“ Tänzerinnen und Tänzer dem Nachwuchs die Aufmerksamkeit überlassen. Angespornt von begeisterten Ausrufen der Zuschauerinnen und Zuschauer, sprangen die jungen Akteure freudestrahlend auf der Bühne auf und ab, und selbst die Kleinsten stellten ihr tänzerisches Geschick eindrucksvoll unter Beweis.

„Da muss man sich in Bürvenich in den nächsten Jahren wohl keine Sorgen um junge Talente machen“, freute sich eine Sitzungsbesucherin. Neben den vereinseigenen Kräften

sorgten auswärtige Bands wie die „Gulaschkapell“ oder der Besuch von Zülpichs Prinz Ralf I. (Esser) für ausgelassene Stimmung, die sich zum Ende der Veranstaltung, mit dem Auftritt des „Danzspektakels“ sogar noch steigern sollte.

Noch fünf Gründungsmitglieder

„Vor zehn Jahren sind wir mit elf Tänzern und elf Tänzerinnen gestartet, und bis heute hat die Begeisterung aller Beteiligten nicht nachgelassen“, freute sich Michael Maubach. Obwohl nur der Tänzer und vier weitere Akteuren als Gründungsmitglieder dem Ensemble erhalten geblieben sind, ist die Zahl der Aktiven dank nachrückender Kräfte auf 30 gewachsen. „Man sieht, dass alle Spaß haben, und vie-

le bringen inzwischen auch ihre Freunde von außerhalb Bürvenichs mit zum Training“, so Maubach. „Diese Freude hat der Gruppe auch über Corona hinweggeholfen, und heute können wir wieder in voller Stärke auf der Bühne stehen.“

Mit eigenem Jubiläumssorden, die im Anschluss an den Auftritt an zahlreiche Ehrengäste und Unterstützer der Gruppe verteilt wurden, sorgte das „Danzspektakel“ für einen gelungenen Abschluss der Kostümsitzung, bevor einen Tag später der Bürvenicher Nachwuchs in den Genuss einer Kindersitzung kam. „Mit 200 Besuchern am Samstag und weiteren 150 am Sonntag können wir mit dem Verlauf des Wochenendes sehr zufrieden sein“, freute sich Erik Nießen.